

Beschlussvorlage

Fachbereich:	FB 42 Bauwesen technisch	Datum:	12.10.2015
Berichterstatter:	Aust, Andrea	AZ:	FB 42
		Vorlage Nr.:	113/2015

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	26.10.2015	öffentlich - Entscheidung

Umbau, Erweiterung und Generalsanierung der Staatl. Realschule COII

Entscheidung über eine gemeinsame Ausschreibung und Bauausführung der letzten beiden Bauabschnitte BA 4 und 5

I. Sachverhalt

Planer, Verwaltung und Schulleitung haben überprüft, ob es möglich sein würde, die beiden kommenden Bauabschnitte 4 (Bauteil B) und 5 (Bauteil A) gemeinsam auszuschreiben und auch (mit ca. dreimonatigem Zeitversatz) gemeinsam auszuführen.

Möglicher Baubeginn wäre dann nach Fertigstellung des BA 3 im April / Mai 2016 und Fertigstellung der Hochbauarbeiten in den Sommerferien 2017. Somit könnte ein Schuljahr früher als vorgesehen der Schulbetrieb ohne größere Störungen in den neuen Räumlichkeiten stattfinden. Die Fertigstellung der Außenanlagen wäre dann je nach Witterung im Herbst 2017 bzw. Frühjahr 2018 möglich.

Um die Bauausführung so durchzuführen, wäre es notwendig, das Containergebäude nicht wie geplant auf 3 Klassenzimmer zu verkleinern, sondern in der bisherigen Größe weiter zu mieten.

Dies würde zusätzliche Mietkosten in Höhe von ca. 238.000 € verursachen.

Ein Angebot der Containerfirma liegt vor. Kulanterweise könnten wir die Container zu den vereinbarten Konditionen weiter mieten, obwohl der aktuelle Marktpreis um das Doppelte gestiegen ist.

Im Gegenzug dazu wäre es möglich, die 5. Klassen, die bisher in der alten Grundschule in Weidach untergebracht sind, schon ab dem kommenden Schuljahr 2016 wieder an der Realschule zu unterrichten. Dies würde Miet- und sonstige Kosten in Höhe von ca. 148.000 € einsparen und den organisatorischen Aufwand für die Schule erheblich verringern.

Weiterhin erhoffen wir uns, durch die frühere Ausschreibung einerseits die reguläre Kostensteigerung (Baukostenindex) für den letzten Bauabschnitt für ein Jahr einzusparen, als auch auf Grund der größeren Massen bessere Ausschreibungsergebnisse erzielen zu können.

Dies könnte zu einer Kostenreduktion führen, die die gemeinsame Bauausführung der beiden Bauabschnitte kostenneutral werden lassen könnte.

Diese Kosteneinsparung ist allerdings weder vorhersagbar, noch belegbar.

Planer, Verwaltung, Schulleitung und die projektbegleitende Arbeitsgruppe befürworten die gemeinsame Durchführung der beiden Bauabschnitte.

II. Beschlussvorschlag

Die geplanten Bauabschnitte 4 und 5 sollen in einem Zuge gemeinsam ausgeschrieben und ausgeführt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle dafür notwendigen Schritte einzuleiten (Beauftragung der Planer, Kündigung bestehender Verträge, Verlängerung des Container-Mietvertrags, Berücksichtigung der Kostenverschiebungen im Haushalt, etc.).

III. an GBL 4, Frau Ketterer
mit der Bitte um Mitzeichnung.

IV. an Z3, Herrn Schilling
mit der Bitte um Mitzeichnung.

V. an Z23, Frau Keyser
mit der Bitte um Mitzeichnung.

VI. an GB Z, Herrn Pillmann
mit der Bitte um Mitzeichnung.

Landratsamt Coburg

Michael Busch
Landrat

Andrea Aust